





RISIKOVERSICHERER 2015

Hannoversche Leben Rank 7 of 8

Hannoversche Allgemeine

Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Hannoversche Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Hannoversche Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe latente Steuern, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 3.22 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Hannoversche Leben ist die Größe passivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 10.7 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 8.03% und liegt damit um 12.8 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 20.83%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	10.397
Fondsgebundene LV	47
Genussrechte	40
HGB-Bilanzsumme	10.671
HGB-Deckungsrückstellung	8.448
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	217
Risiko- und Übriges Ergebnis	245
Schlussüberschussanteil-Fonds	133
Zahlungen Versicherungsfälle	817
Zinszusatzreserve	319
aktivische Bewertungsreserven	1.975
freie RSt für Beitragsrückerstattung	508
mittlerer Tarifrechnungszins	3.7%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	257
verfügbare RfB	641
HGB-DRSt ohne ZZR	8.130
Bestandsabbaurate	10.0%
Passivduration	9,7
Marktwert Kapitalanlagen	12.372
zukünftige pass. vt. Überschüsse	2.374
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-1.148
passivische Bewertungsreserven	1.226
zukünftige Überschüsse	3.201
zukünftige Aktionärgewinne	800
latente Steuern	200
ökonomisches Eigenkapital	857
ökonomische Eigenkapitalquote	8.0%

